

# Von Sri Lanka und Ecuador nach Soest

Soester Anzeiger 04.05.2013

## Neu-Soester berichten im Radio über ihre Heimat

**SOEST** ■ In die Sendung „Bürgeradio International“ am Sonntag um 19 Uhr im Hellwegradio, hat Klaus Schubert vom Internationalen Freundeskreis Soest Eranga Guerrero und ihren Mann Domingo Guerrero eingeladen.

Eranga Guerrero kam 1998 aus Sri Lanka zum Studium der „Mechatronik“ nach Deutschland. Dort lernte sie

Domingo Guerrero aus Ecuador kennen. Auch er studierte Mechatronik. Sie wohnten im selben Studentenheim, lernten Deutsch und bereiteten sich gemeinsam im Studienkolleg auf die Zugangsberechtigung ihres Studiums vor.

Mit dem Abschluss des Diplom-Ingenieurs starteten sie ihre berufliche Karriere und

leben seit 2010 in Soest.

Eranga und Domingo Guerrero sprechen über ihre Erfahrungen in Soest. „Das Wetter hat mir am Anfang sehr große Probleme bereitet,“ sagt Eranga Guerrero, die zuvor niemals Schnee gesehen und Temperaturen unter null Grad erlebt hatte. „In den Ferien fahren wir einmal pro Jahr nach Colombo, wo mei-

ne Eltern wohnen und wo ich meine singhalesische Kultur genießen kann.“

Bei ihrem letzten Aufenthalt besuchten sie ein Projekt der Jürgen-Wahn-Stiftung, die seit dem Tsunami am 2004 auf der Insel Hilfe leistet. Seit über einem Jahr ist Eranga Guerrero Ansprechpartnerin der Stiftung für die Projekte in Sri Lanka.